

Bericht vom Montag, dem 06. August 2012

Sommerfest der Fachgruppe Obstbau Bonn Rhein-Sieg

Am 6. Juli hatte die Fachgruppe Obstbau BONN RHEIN-SIEG zum Sommerfest nach Werthoven eingeladen. Wie schon seit Jahren üblich, übernimmt ein oder mehrere Mitglieder die Organisation und Durchehrung dieser mittlerweile beliebten Veranstaltung. Nachdem wir uns im vergangenen Jahr auf dem Obsthof NACHTWEY in Gelsdorf sehr wohl gefühlt hatten, konnte nun unser Vorsitzender FERDI VÖLZGEN auf dem Obsthof der Familien HUBERTUS WOLF jun. und sen. eine große Gästeschar begrüßen. Viele Fachgruppenmitglieder waren mit Frau und tw. Kindern der Einladung gefolgt. Ab 18 Uhr gab es eine kurze Einführung von HUBERTUS WOLF jun. sowie eine Betriebsvorstellung. Diesem schloss sich eine interessante Rundfahrt mit 2 Planwagen an.

Bei erfrischenden Getränken und herrlichem Ausblick konnten sich die Teilnehmer vom hohen Standard der Obstanlagen überzeugen. „Behang ist prima“ wurde des Öfteren geäußert. Bei mehreren Stopps gab es zahlreiche Fragen mit entsprechenden Antworten. Nach 1,5 Std. Rundfahrt fanden sich alle wieder im Betrieb WOLF ein, wo weitere Gäste eingetroffen waren. Vorsitzender FERDI VÖLZGEN dankte den FAMILIEN WOLF während einer kurzen Ansprache für deren Engagement und die Ausrichtung dieses Festes und überreichte ein ansprechendes Weinpräsent. In diesen Genuss kam auch Berater RALF NÖRTHEMANN dem für seine Fachgruppentätigkeit (manchmal nach getaner Arbeit im Dienst) ebenfalls gedankt wurde.

In einem liebevoll geschmückten Ambiente fühlten sich alle Teilnehmer bei Grill- und Salatspezialitäten sowie leckeren Dessert -Variationen ausgesprochen wohl. Da der Wettergott mitspielte, wurde auch bei den kühlen Getränken kräftig zugegriffen. Die letzten Gäste verließen gegen 2 Uhr das Anwesen der FAMILIE WOLF, denen an dieser Stelle nochmals seitens der Mitglieder aller Dank ausgesprochen wird. „NACH DEM FEST IST VOR DEM FEST“ In etwa 12 Monaten findet hoffentlich das Sommerfest wieder in einem ähnlich schönen Rahmen statt. Freuen kann man sich jetzt schon darauf...

Meckenheim, im Juli 2012

Dieter Linden

























